

Projekt im Herbstsemester

Titel des Projekts	Medizin und Religion
Projektleiter	Pfr. Dr. theol. Luzius Müller
Schwerpunkt des Projekts	Wissenschaft / Diskussion
Mindestteilnehmerzahl	4
Höchstteilnehmerzahl	15
Termine / Ort	Di 10.10.23 8.15 – 12.00Uhr Di 24.10.23 8.15 – 12.00Uhr Di 07.11.23 8.15 – 12.00Uhr Di 21.11.23 8.15 – 12.00Uhr Di 21.11.23 14.15 – 18.00Uhr Ort: Lernzentrum Medizin
Kontaktadresse	Luzius.Mueller@unibas.ch Leonhardskirchplatz 11 4051 Basel Tel.: 061 262 04 88
Notwendige Vorkenntnisse (falls erforderlich)	keine
Inhalte / Ziele	<p><i>Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ressourcen und Gefahren religiöser Vorstellungen bei Patienten - Religiöse Moralvorstellungen in der Medizinethik: Chancen und Konflikte - Was ist Seelsorge und wie ist eine sinnvolle Zusammenarbeit zwischen Seelsorge und Medizin denkbar - Esoterik, Wunderheilungen, Alternativmedizin vs. Exakte Wissenschaft - Begriffsklärungen und Unterscheidungen - Grenzerfahrungen (z.B. Tod) als Ort der Begegnung von Medizin und Religion? - Wann wird Medizin zur Religion? <p><i>Methode:</i></p> <p>Im Bereich Religion gibt es kein richtig oder falsch, sondern es geht um persönliche Vorstellungen und Einstellungen. Daher werden wir auf der Basis von Untersuchungen und Beobachtungen viel diskutieren und subjektive Meinungen austauschen. Der Respekt vor anderen Ansichten ist dabei zentral.</p>

	<p><i>Ziel:</i> Angestrebt wird eine Unterscheidung der Perspektiven von Medizin als Wissenschaft und Religion als subjektive Lebensorientierung. Dadurch kann sich eine Befreiung der Medizin von überzogenen (religiösen) Erwartungen und ein rationaler Zugang zur Religiosität von Patienten (und Medizinalpersonal) ergeben.</p>
Prüfungen	Im Rahmen des Portfolios; ECTS- KP äquivalent 1